

Vorschläge für Lehrpreise am Fachbereich 07 – Verlängerung der Einreichungsfrist bis 26.4.2024

Liebe Fachschaften im FB 07,

die Ausschreibung für den Lehrpreis des Fachbereich 07 – Geschichts- und Kulturwissenschaften ist bis zum 26. April 2024 verlängert worden. Die erste Ausschreibung hatten Sie im Dezember vergangenen Jahres erhalten. Die eingereichten Nominierungen entsprachen in Form und Inhalt jedoch nicht den Erwartungen der Jury.

Bitte leiten Sie diese wenn gewünscht auch über Ihre internen Verteiler an die Studierenden weiter.

Der Fachbereich 07 – Geschichts- und Kulturwissenschaften vergibt auch dieses Jahr einen Preis für herausragende Lehrende. Zwei Dozierende (aller Stufen) können mit dem mit 1.000 € dotierten Preis ausgezeichnet werden. Nicht nur die Fachschaften können Vorschläge einreichen, sondern alle Studierenden. Bitte verwenden Sie dazu das beiliegende Formular.

Die Vorschläge können sich auf Lehrveranstaltungen des Sommersemesters 2023 und des Wintersemesters 2023/24 beziehen und müssen begründet sein. Es soll erläutert werden, warum die vorgeschlagene Person in der Lehre herausragend und exzellent ist.

Das Formular mit dem begründeten Vorschlag muss bis Freitag, 26. April 2024, 12:00 Uhr, im Dekanat (haugstef@uni-mainz.de) eingegangen sein.

Der Fachausschuss Lehre und Studium des Fachbereichs 07 wertet die Vorschläge aus und empfiehlt dem Fachbereichsrat die beiden Preisträger:innen.

Der Fachausschuss berücksichtigt bei der Auswahl Methoden, Vermittlungsformen und Engagement in der Lehre, die in besonders hohem Maße zum Studienerfolg beitragen können. Dazu können u.a. zählen:

- Besonders positives Arbeitsklima in den Lehrveranstaltungen (offene Atmosphäre, Motivierung der Studierenden)
- Ermunterung/Ermutigung der Studierenden zu eigener Forschung zu selbstgewählten Fragestellungen und Begleitung dieses Forschungsprozesses
- besonderes Beratungsengagement, das über die üblichen Angebote hinausgeht
- Entwicklung von Lehrformen, die forschendes sowie projektorientiertes Lernen ermöglichen
- Förderung von nachhaltig wirkenden Lernprozessen
- außercurriculare Initiativen
- klare Kommunikation der Lehrziele nicht nur zu Beginn der Veranstaltung
- innovativer Umgang mit Möglichkeiten der digitalen Lehre und Kommunikation.

Weitere Hinweise finden Sie auf der folgenden Seite. Bitte informieren Sie die Studierendenschaft in Ihren Fächern über die verlängerte Frist und über die Auswahlkriterien und die Möglichkeit, Lehrende für den Lehrpreis vorzuschlagen.

Mit besten Grüßen

Steffen Haug

Hinweise zur Nominierung für den Lehrpreis

Die Lehrpreisträger:innen werden beim DIES Legendi durch eine kurze (etwa 2-minütige) Laudatio vorgestellt. Dadurch sollen zum einen die Lehrpreisträger:innen angemessen gewürdigt werden, zum anderen sollen die Gäste, die am DIES Legendi teilnehmen, die Begründung für die Auszeichnung erfahren und vielleicht sogar Inspiration für die eigene Lehre ziehen können. Wir bitten Sie daher, uns entsprechende Informationen zu liefern, die sich an folgenden Fragen orientieren können:

- Was macht die gute Lehre der Preisträgerin oder des Preisträgers aus? Im Falle der Nominierung aufgrund der Lehrveranstaltungsbeurteilung bieten Zitate von Studierenden aus den Evaluationsbögen (Freitextfeld) meist eine gute Illustration.
- Was ist besonders, innovativ, experimentell, ungewöhnlich und zugleich erfolgreich?
- Inwiefern zeigt sich die Preisträgerin / der Preisträger im Alltag von Studium und Lehre, in der alltäglichen Interaktion vorbildlich?
- Wenn die Preisträgerin oder der Preisträger (auch) für langjähriges Engagement in bestimmten Bereichen des Studienangebots, außeruniversitärer Kooperation, der Beratung von Studierenden o.ä. gewürdigt wird: welche Bereiche sind dies im Einzelnen?
- Gibt es liebenswerte ‚odd facts‘, wie z.B. dass die Lehrveranstaltungen stark nachgefragt werden, obwohl sie stets um 8 Uhr beginnen?

Je konkreter die Nominierungen auf diese Aspekte eingehen, desto anschaulicher wird die Begründung für die Jury.